
Presseinformation Nr. 39

15. Januar 2013

BRACHT-BENDT:
**Altengerechter Umbau der Kommunen ist unverzichtbare
Investition in die Zukunft**

BERLIN. Zur Studie des Deutschen Instituts für Urbanistik über den Investitionsbedarf beim altengerechten Umbau der Kommunen erklärt die seniorenpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion, Nicole BRACHT-BENDT:

Die Herausforderungen des demografischen Wandels sind eine Gemeinschaftsaufgabe von Bund, Ländern, Kommunen und Wohnungsbaugesellschaften. Der altengerechte Umbau zwingt die klammen Städte und Gemeinden zu enormen Anstrengungen. Barrierefreiheit ist jedoch die Grundvoraussetzung, damit die Kommunen zukunftsfähig sind, wenn in 20 Jahren ein Drittel der Bevölkerung älter als 65 Jahre sein wird.

Die FDP-Bundestagsfraktion setzt sich dafür ein, dass selbstbestimmtes Leben auch im hohen Alter möglich sein muss. Ein Schwerpunkt muss der altersgerechte Umbau von Wohnungen sein. Erst drei Prozent der Wohnungen sind bislang barrierefrei, hier besteht dringender Investitionsbedarf im privaten und öffentlichen Wohnungsbau.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de